

## **Gebrauchsinformation**

Antios 10 g/57,6 g pro 100 g Flüssigkeit zur Anwendung auf der Haut

1-Propanol (Ph. Eur.)/Ethanol 96 %

### **Was ist Antios und wofür wird es angewendet?**

Antios ist ein Desinfiziens/Antiseptikum und wird angewendet zur hygienischen und chirurgischen Händedesinfektion.

Wirkspektrum: bakterizid (inkl. Mykobakterien), fungizid, viruzid.

### **Antios darf nicht angewendet werden.**

wenn Sie allergisch gegen 1-Propanol, Ethanol oder einen der sonstigen Bestandteile sind.  
Nicht auf Schleimhäuten und offenen Wunden anwenden.

### **Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen**

Verursacht schwere Augenreizung.

Antios ist alkoholhaltig und brennbar. Vor Anwendung elektrischer Geräte die mit Antios eingeriebene Haut gut trocknen lassen.

Nicht verschlucken oder in den Blutkreislauf gelangen lassen.

Propylenglycol kann Hautreizungen hervorrufen.

Wollwachs (Lanolin-poly(oxyethylen)-75) kann örtlich begrenzte Hautreaktionen (z. B. Kontaktdermatitis) auslösen.

### **Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln**

Nicht bekannt.

### **Anwendung während Schwangerschaft und Stillzeit**

Bei sachgemäßem Gebrauch kann Antios während Schwangerschaft und Stillzeit angewendet werden.

### **Wie ist Antios anzuwenden?**

Zur hygienischen Händedesinfektion unverdünnt in die Hände einreiben, diese während 30 Sekunden feucht halten. Zur chirurgischen Händedesinfektion unverdünnt die Hände und Unterarme einreiben, diese während 1,5 Minuten feucht halten. Zur Virusinaktivierung unverdünnt in die Hände einreiben, diese während 1 Minute feucht halten.

### **Art der Anwendung**

Zur Anwendung auf der intakten Haut.

Antios ist zur äußerlichen Anwendung auf der intakten Haut, jedoch nicht auf Schleimhäuten und Wunden bestimmt. Die Lösung ist nicht zur Einnahme oder intravenösen Applikation geeignet.

### **Anwendungsfehler und Überdosierung**

Nach bestimmungswidriger oraler Aufnahme größerer Mengen von Antios (ab ca. 0,5 ml/kg KG) ist mit Intoxikationserscheinungen durch die enthaltenden Alkohole zu rechnen. Bei qualitativ ähnlichen Wirkungen ist Propanol ca. 1,5 bis 2mal toxischer als Ethanol. Das klinische Bild einer kombinierten Intoxikation dürfte dem in Fachkreisen bekannten der reinen Ethanolintoxikation entsprechen. Die Notfallbehandlung hat zunächst den allgemeinen Prinzipien der Vergiftungsbehandlung (z. B. möglichst vollständige primäre Giftelimination und Verhinderung weiterer Resorption) zu folgen. Neben symptomatischen Maßnahmen ist (im Unterschied zur kombinierten Methanol / Ethanol-Intoxikation) vordringlich eine rasche Senkung des Ethanol-Blutspiegels (z. B. mittels Glucose- oder Lävulose-Infusionen, ggf. Dialyse) anzustreben, da hohe Ethanolspiegel den enzymatischen Abbau des Propanols verzögern.

### **Welche Nebenwirkungen sind möglich?**

Insbesondere bei mehrfacher Anwendung kann es zu Irritationserscheinungen der Haut (z.B. Austrocknung, Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz) und bei hochfrequenter Anwendung auch zu weiter gehenden Hautreizungen mit oberflächlichen Defekten kommen. Das Ausmaß und der Schweregrad dieser Erscheinungen hängen direkt mit der Häufigkeit der Anwendung und der Durchführung angemessener Hautpflegemaßnahmen zusammen. Bei dem ersten Auftreten von Irritationserscheinungen sind die Hautpflegemaßnahmen zu intensivieren.

### **Meldung von Nebenwirkungen**

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren <Arzt> <oder> <Apotheker> <oder das medizinische Fachpersonal>. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: [www.bfarm.de](http://www.bfarm.de) anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

### **Wie ist Antios aufzubewahren?**

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Alkohohlaltig, brennbar.

Bei extremer Erwärmung Explosionsgefahr.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Etikett angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden.

Dauer der Haltbarkeit nach Anbruch: 6 Monate.

Eindringen größerer Mengen der Flüssigkeit in Kanalisation verhindern. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Vor Anwendung elektrischer Geräte gut trocknen lassen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Reste nicht in den Ausguss oder in das WC leeren, sondern Problemstoffsammelstelle oder Sonderabfallsammler übergeben. Sonderabfall Schlüsselnr. 070104, AVV.

### **Inhalt der Packung und weitere Informationen**

Wirkstoffe: 100 g enthalten: 10 g 1-Propanol (Ph. Eur.) und 57,6 g Ethanol 96 %.

Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Propylenglycol, Butan-1,3-diol, Glycerol, 2-Butanon, Phosphorsäure 85 %, Lanolin-poly(oxyethylen)-75.

Antios ist in Packungen mit 150 ml, 500 ml, 1000 ml und 5000 ml Lösung erhältlich.

[Hinweis zusätzlich auf Packungen mit einem Volumen von  $\geq 1000$  ml: „Ein Umfüllen von Antios darf nur unter aseptischen Bedingungen (Sterilbank) erfolgen.“]

Inhalt:

150 ml [500 ml, 1000 ml, 5000 ml] Lösung

Pharmazeutischer Unternehmer: Euro Vital Pharma GmbH, Borsteler Chaussee 47, 22453 Hamburg

Hersteller: A.F.P. Antiseptica Forschungs- und Produktionsgesellschaft mbH, Otto-Brenner-Str. 16, D-21337 Lüneburg,

**(Gegebenenfalls Angabe des jeweiligen Mitvertreibers mit der Überschrift „Mitvertrieb“.)**

Zul.-Nr.: 86107.00.00

Stand der Information: Dezember 2020

Ch-B.:

Verwendbar bis: [Monat/Jahr]

Antios wirkt gemäß in-vivo Prüfungen bakterizid (inkl. Mykobakterien), fungizid und viruzid. Zeitangaben: BVDV 30 s (dies lässt nach aktuellem wissenschaftlichen Kenntnisstand auf eine Wirksamkeit gegen HCV, HBV, und HIV schließen), Rota 15 s, Influenza A und B 30 s, HSV1 und HSV2 30 s, SARS 30 s, HAV 30 s, FCV (als Surrogatvirus für Noroviren) 30 s, Adeno 60 s, Polio 60 s, SV40 60 s, Vaccinia 30 s. Die Kriterien gemäß EN1500 und prEN12791 werden erfüllt.

RKI (Wirkbereich AB) gelistet

Denken Sie bitte daran – insbesondere bei häufiger Anwendung – Ihre Hände zu pflegen.

<b>INDIVIDUELLES ERKENNUNGSMERKMAL – 2D-BARCODE</b>
---

Nicht zutreffend.

<b>INDIVIDUELLES ERKENNUNGSMERKMAL – VOM MENSCHEN LESBARES FORMAT</b>
---

Nicht zutreffend.